15.01.2014 – 11:00 Uhr

Oettinger Davidoff AG gründet Unternehmen in Spanien (Bild)

Basel (ots) -

Die global tätige Basler Oettinger Davidoff AG, weltweit führend im Premium Cigarren-Geschäft, beendet die Zusammenarbeit mit der bisherigen spanischen Partnerfirma Proein SA. Zukünftig wird der Vertrieb von Oettinger Davidoff Produkten in Spanien über die 100%ige Tochtergesellschaft «Davidoff of Geneva Iberia» erfolgen. Das Unternehmen wird die Angestellten der Proein SA weiterhin beschäftigen.

«Mit dieser Gründung bekräftigt Oettinger Davidoff AG ihr Vertrauen in den wichtigen und vielversprechenden Markt der iberischen Halbinsel», sagt Hans-Kristian Hoejsgaard, CEO von Oettinger Davidoff. «Spanien ist einer der wichtigsten Märkte von Oettinger Davidoff AG. Basierend auf den besten Wirtschaftsdaten aus Spanien seit April 2011 könnte ich mir keinen besseren Zeitpunkt denken, um in diesem Markt, der zu den wichtigsten Cigarrenmärkten der Welt gehört, eine eigene Firma zu gründen. Dank der starken Basis, die Proein in den vergangenen, nunmehr beinahe 40 Jahren aufgebaut hat, werden wir Davidoff und andere Marken von Oettinger Davidoff auf eine ganz neue Ebene bringen.»

Die Oettinger Davidoff AG zollt dem grossen Engagement und Erfolg von Proein im Laufe der Zeit Tribut. «Das Fachwissen des Teams von Proein hat eine entscheidende Rolle für unseren Erfolg in Spanien gespielt», fügt Albert Manzone, Senior Vice President Europe von Oettinger Davidoff, hinzu. «Wir möchten Juan Antonio Pérez Ramirez und Proein für das enorme Engagement danken, mit dem sie nicht nur Davidoff, sondern auch andere Marken aus dem Hause Oettinger Davidoff in Spanien etabliert haben.»

Die Oettinger Davidoff AG beabsichtigt, die Angestellten von Proein in der neuen Geschäftseinheit weiter zu beschäftigen. «In der Übergangszeit arbeiten wir weiter wie bisher», erklärt Pedro Mazagatos Uriarte, der von Oettinger Davidoff damit betraut wurde, die zukünftige Tochterfirma, Davidoff of Geneva Iberia, zu leiten. «José Maria Baselga von Proein wird als Co-Direktor fungieren, bis die neue Tochtergesellschaft sich etabliert hat. Dem Verkaufs- und Teilzeitpersonal werden neue Arbeitsverträge mit äquivalenten Bedingungen angeboten.»

Albert Manzone fügt hinzu: «Der Schlüssel zum Erfolg liegt in Spanien in der Fokussierung und Priorisierung von Investitionen unserer Hauptmarken, allen voran Davidoff, sowie in den Bereichen Innovation und herausragendem Kundenservice - da wir uns zum Ziel gemacht haben, zum unverzichtbaren Geschäftspartner der spanischen Fachhändler zu werden.»

Über die Oettinger Davidoff AG

Die Oettinger Davidoff Group mit einem Umsatz von 1,23 Milliarden Schweizer Franken und über 3'500 Beschäftigten auf der ganzen Welt kann ihre Wurzeln bis auf das Jahr 1875 zurückführen und ist bis heute ein Familienbetrieb mit zwei unterschiedlichen Geschäftszweigen geblieben: Ein Geschäftszweig ist im Grosshandels-, Vertriebs- und Logistikbereich im Schweizer Markt tätig, der andere widmet sich dem Kerngeschäft, der Herstellung, der Vermarktung und dem Verkauf von Premium Cigarren, Tabakprodukten und Accessoires im Einzelhandel. Das Geschäft mit Premium Cigarren umfasst die Marken Davidoff, AVO, Camacho, Cusano, Griffin's, Private Stock, Zino, Zino Platinum und Winston Churchill. Die Oettinger Davidoff Group ist stark in der «crop-to-shop»-Philosophie verwurzelt und verfolgt damit den Ansatz einer vertikalen Integration, von den Tabakfeldern in der Dominikanischen Republik und in Honduras bis hin zu dem weltweiten Netzwerk von 65 Davidoff Flagship Stores.

Kontakt:

Oettinger Davidoff AG
Paloma Szathmary
SVP Corporate Communications
Hochbergerstrasse 15
CH - 4002 Basel
Tel. +41 (0)61 279 36 24
media@davidoff.ch
oettingerdavidoff.com

Medieninhalte

Pedro Mazagatos Uriarte. Weiterer Text ueber OTS und auf http://www.presseportal.ch. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "OTS.Bild/Oettinger Davidoff AG".

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100005129/100749797 abgerufen werden.